

# Angenommen statt nur angekommen – Barrieren

In diesem Seminar widmen wir uns dem wichtigen Thema der Integration. Wir betrachten, was es bedeutet, nicht nur physisch in einem neuen Umfeld anzukommen, sondern tatsächlich angenommen zu werden. Gemeinsam analysieren wir die Barrieren, die vielen Menschen begegnen, und erarbeiten Strategien, um Werte der Offenheit, Akzeptanz und Solidarität zu fördern. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die Herausforderungen und Chancen der Integration zu schaffen und konkrete Ansätze zu entwickeln, die eine echte Teilhabe ermöglichen.

## Programmüberblick

### 15.7.26

08.00 h - 09.30 h Einführung, Informationen über Seminarablauf, -konzept und Rahmenbedingungen des Seminars,  
09.45 h - 12.00 h Austausch von Erfahrungs- und Einstellungshintergründen  
12.00 h Mittagessen  
13.00 h – 16.00 h Vorstellung und Kennenlernen und Einstieg in das Thema „Werte – Was ist wirklich wirklich wichtig?“ – Vorbehalte, Bedenken, Blockaden und Chancen

### 16.7.26

08.00 h - 09.30 h Analyse von Barrieren in unserer Gesellschaft, persönliche Erfahrungen und Medienberichte - Teamübung als Ausgangspunkt  
09.45 h - 12.00 h Wie möchten wir leben? Zwischen den Bedürfnissen des Individuums und der Gemeinschaft - Diskussion und Debatte  
12.00 h Mittagessen  
13.00 h - 13.45 h Alltagsintegration, was ist anders? Was wollen wir ändern? Was ändert uns?

Gruppenarbeit - Individuelle Förderung durch Peers - Unterstützerguppen, Auswertung der Gruppenarbeit, Umsetzung in die Realität, Verbindlichkeiten schaffen (Planspiel mit Realitätsbezug zur Schule)

13.45 h - 15.15 h Gemeinschaftsübung „Das Spinnennetz“  
15.15 h – 16.00 h Mitteilung von Eindrücken und dem Gelernten, Reflexion des Seminars. kritische Auseinandersetzungen mit den Inhalten, dem Gelernten und den Erfahrungen des Seminars  
16.00 h Seminarende

Folgende BNE-Kompetenzen können erworben werden:

- Kompetenz zum systemischen Denken
- Antizipatorische Kompetenz
- Normative Kompetenz
- Strategische Kompetenz
- Kompetenz zur Kooperation
- Kompetenz zum kritischen Denken
- Kompetenz zur Selbstreflexion
- Kompetenz zur integrativen Problemlösung

Nähere Informationen zu den BNE-Schlüsselkompetenzen unter:

<https://www.staette.de/ueber-uns/unser-verstaendnis-der-bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung-bne-in-einfacher-sprache>

## Zur Barrierefreiheit der Veranstaltung:

Die Stätte der Begegnung hat das Ziel, die Teilnahme an den Angeboten so barrierearm wie möglich zu gestalten. Da die Stätte über kein eigenes Tagungshaus verfügt, sondern mit verschiedenen Partnerhäusern kooperiert, unterscheiden sich die Gegebenheiten vor Ort. Um sicherzustellen, dass Ihre Teilnahme gelingt, treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Wir prüfen gerne, wie wir Ihren persönlichen Bedürfnissen (z. B. bezüglich Mobilität, Begleitung, Assistenz, Wahrnehmung etc.) am jeweiligen Veranstaltungsort gerecht werden können.

**Veranstaltungsort**

Helene Lange Gymnasium Dortmund  
Am Hombruchsfeld 55a  
44225 Dortmund

**Leitung**

Andreas Luckey

**Kosten**

Auf Anfrage

**Anmeldung**

Stätte der Begegnung e.V.

**Veranstalter****Stätte der Begegnung e.V.**

Institut für Bildung und Kommunikation  
Arbeitskreis politische Bildung und Erziehung  
Oeynhausener Straße 5  
32602 Vlotho  
Tel: 05733 9129-0  
Fax: 05733 9129-15  
E-Mail: [info@staette.de](mailto:info@staette.de)  
[www.staette.de](http://www.staette.de)



# Angenommen statt nur angekommen

- Barrieren -

**Dortmund**

**15.-16.07.2026**